



technologischer Stand vom 1.04.2005

Behandlungs-, Weiterverarbeitung- und Pflegehinweise für verspiegelte Flächen:

- a) *Die von uns ausgeführte Verspiegelung ist eine Sonderbeschichtung und kein Ersatz für die Galvanotechnik.*
- b) *Es handelt sich um ein innovatives Verfahren, welches sich in der Entwicklung befindet.*
- c) *Die Verspiegelung ist hauptsächlich für die Bereiche Prototypenbau, Modell- und Versuchsbau sowie Show- und Dekorationszwecke bestimmt und nicht für den Alltagsgebrauch.*
- d) *Beim Verspiegeln kann es auf Grund von nicht sichtbaren Verunreinigungen des Untergrundes zu einem späteren Zeitpunkt zu Farbtonveränderungen oder auch zu Abplatzungen kommen.*
- e) *Durch unsachgemäße Behandlung der metallisierten Flächen, wie folgt aufgeführt, kann es zu Verletzungen der Schutz-, sowie der Silberschicht und in Folge dessen zu Oxidationen und Abplatzungen der kompletten Verspiegelung kommen.*
- f) *Bei Oberflächenbeschädigung unbedingt sofort die Beschädigung mit Klarlack versiegeln!!*

Bei unsachgemäßer Behandlung wie zum Teil hier beschrieben, entfällt jegliche Gewähr des Herstellers. Diesbezüglich weisen wir auf den Ausschluss jeglicher Gewährleistung nach § 639 BGB hin.

Für verspiegelte Flächen gilt unbedingt zu beachten:

- 1.) *Verspiegelte Flächen niemals mit scharfen Reinigern, groben Polituren und Schleifpasten sowie Chemikalien und Lösungsmitteln etc. behandeln.*
- 2.) *Bohren und Beschneiden von Kanten vor der Verspiegelung ausführen.*
- 3.) *Cutten, Verformen, und Beschneiden der verspiegelten Flächen ist zu unterlassen.*
- 4.) *Stark beanspruchte Teile wie z.B. Türgriffe, Spoiler etc. sowie Reibung, Steinschlag und Vibration ausgesetzter Teile entfallen jeglicher Gewähr.*
- 5.) *Applikationen nur aufziehen und nicht nach dem Aufkleben gewaltsam oder durch Hitzeeinwirkung entfernen, da es zu Ablösungen der Schutzschicht kommen kann.*
- 6.) *Flächen nicht mit Heißluftfön behandeln und sonstige Hitzequellen aussetzen.*
- 7.) *Erhitzung über 50 Grad Celsius kann zu Verfärbungen und Abplatzungen führen.*
- 8.) *Bei Montage an den verspiegelten Flächen aufliegende Schraubenköpfe, Klammern oder sonstige Metalle mit elastischen Materialien unterlegen, dass es nicht zu einer Verbindung mit dem Untergrund kommt.*
- 9.) *Der Umgang z.B. mit Ringen, Uhren und Schraubenziehern und sonstigen scharfkantigen Gegenständen kann die Lackoberfläche beschädigen.*
- 10.) *Nicht mit Hochdruck und Dampfstrahl reinigen, keine Waschanlagenreinigung.*
- 11.) *Vereinzelt auftretende Lack-Einschlüsse sind unvermeidbar.*
- 12.) *Nicht für Winter- und Streusalzbetrieb geeignet.*
- 13.) *Werden Teile in Auftrag gegeben, die eigentlich vom Hersteller als nicht lackierfähig eingestuft werden, sind Haftungsprobleme nicht auszuschließen.*

- *Oberfläche besteht aus 2k Klarlack (PKW-Qualität) oder Platinum Klarlack*